

abgedruckten Prüfungsschemata der Klausurvorbereitung dient. Viele Grafiken lockern das Bild der Materie ab und erleichtern das Verständnis.

Fazit: Das Buch ist in dem meist im Studium vernachlässigten Fach zur Einführung oder für vertieftes Erlernen des Erbrechts ein absolutes Muss. Die Qualität spricht für den vollkommen angemessenen Preis.

Alexander Junkov

Grundkurs Arbeitsrecht, Abbo Junker, 8. Aufl. 2009, 490 Seiten, C.H. Beck Verlag: 25 Euro



Der vorliegende Grundkurs im Arbeitsrecht setzt sich aus vier Kapiteln zusammen. Zum einen die Einführung,

welche die Grundlagen des Arbeitsrechts zum Gegenstand hat. Durch praktische Darstellung des Verfassers zeigt sich durchgehend im Buch, wie Einzelfragen und Detailprobleme des Arbeitsrechts sich auf diese Grundprinzipien zurückführen lassen. Vertiefend werden dann das Individualarbeitsrecht, das Kollektive Arbeitsrecht sowie das Verfahrensrecht behandelt. Neuerungen zu Voraufgaben zeigen sich insbesondere durch die Einarbeitung von Grundsatzentscheidungen des Bundesarbeitsgerichts sowie des EuGH, aber auch durch die Berücksichtigung des neuen Pflegezeitgesetz. Der studentische Charakter zeigt sich unter Bewahrung des wissenschaftlich anspruchsvollen Niveaus anhand von zahlreichen Beispielen, 36 Übungsfällen sowie 40 Aufbauschemata. Hier werden der praxisnahe Bezug gewahrt und wertvolle Klausurbe-

arbeitungstechniken vermittelt.

Fazit: Der Grundkurs im Arbeitsrecht vermittelt einen guten Überblick über das gesamte Arbeitsrecht, vertieft sich jedoch nur auf den studiumrelevanten Punkten. Der Kurs zur effektiven Vorbereitung wird seinem Preis gerecht.

Alexander Junkov

Allgemeiner Teil des BGB, Bernd Rütters/Astrid Stadler, 16. Aufl. 2009, 527 Seiten, C.H. Beck-Verlag: 19,80 Euro



Die Reihe Grundrisse des Rechts aus dem C.H. Beck Verlag zeichnen sich ganz besonders von anderen Lehrbüchern ab. Der vorliegende Allgemeine Teil des BGB von Bernd Rütters und Astrid Stadler beispielsweise verliert zwar nicht den wissenschaftlichen Charakter wie das bei Skripten der Fall ist, wird aber trotz seiner kompakten Verarbeitung der Materie den Anforderungen eines guten, anspruchsvollen Lehrbuchs gerecht. In seinem Aufbau und dem Taschenbuchformat liest es sich bequem und relativ schnell in einem Zug wie ein interessanter Roman. So zeigt sich anhand der zahlreichen Beispielen, Veranschaulichungen, Fällen sowie Aufbauschemata zum einen der praxisnahe Bezug für den Studenten. Zum anderen behandelt das Buch in angemessener Weise wichtige Grundlagen dieses Rechtsgebiets in rechtsphilosophischer, -geschichtlicher sowie -politischer Sicht.

Fazit: In seiner Knappheit bereitet das Buch den Leser bestens auf die Materie des BGB AT vor.

Alexander Junkov

EMPFEHLUNG DER REDAKTION:

BRAINYOO - Der Langzeitgedächtnistrainer, Samuel Ju/Stephan Pötters, Download der 14tägigen Test- und Vollversion und Infos im Web auf www.brainyoo.de: ca. 19,90 Euro

Lernmethoden gibt es unzweifelhaft viele: Das perfekte Rezept zum Erfolg muss sich jeder letztendlich selbst erarbeiten. Gerade das lernintensive Jurastudium erfordert die Ausarbeitung eines persönlichen Lernsystems, um besonders vor Examensnähe nicht die Übersicht zu verlieren und erfolgreich voranzukommen. Schließlich ist das Jurastudium ein Kampf gegen das Vergessen und erfordert die regelmäßige Wiederholung von bereits Erlerntem. Lernsoftware konnte sich bisher nicht durchsetzen. Und das Erstellen von Karteikarten scheint die bewährteste Methode zu sein - mit einigen Mängeln: Das Verfassen der Karteikarten kostet wertvolle Lernzeit. Im Laufe des Studiums werden hunderte von Karten angesammelt und bei der Menge verliert man die Übersicht über sein eigenes Werk und kann einzelne Themenbereiche oder Begriffe nur mit Mühe und Not auffinden. Die Software BrainYoo scheint die bisherige Lerntechnik mit dem Karteikasten verbessert zu haben.

Das Programm zeigt auf den ersten Blick eine insgesamt übersichtliche Benutzeroberfläche mit mehreren Eingabefeldern auf. Keine großartigen Buttons, keine animierten Funktionen und auch farblich und grafisch recht schlicht gehalten, was den Ablenkungsfaktor gering hält und positiv anzurechnen ist.

Über die Menüleiste kann man sich mit nur wenigen Mausklicks Kategorien erstellen (Bsp. „Zivilrecht“), diesen dann Lektionen unterordnen (Bsp. „BGB AT“), die sich dann noch weiter unterteilen lassen (Bsp. „Vertrag“ etc.). Im nebenstehenden Feld kann man zur jeweiligen Lektion eine „Frage“ und die dazugehörige „Antwort“ eingeben. Gestaltungselemente ermöglichen die Änderung der Schriftgröße, -art, -farbe, Markierung, etc. Das Erstellen von sog. „Eselbrücken“ ermöglicht ein weiteres Feld, das für die lerneffektive Abfrage genutzt werden kann. Besonders hervorzuheben ist, dass man jeder „Karteikarte“ Bild-, Audio- sowie Mindmapdateien anfügen kann. Hat man nun seine Karten erstellt, so kann man in die Lernabfrage wechseln. Ganz einfach zieht man sich seine Lektionen in die „Lernauswahl“ und sucht sich einen Lernmodus aus: Langzeitgedächtnismodus (sog. zeitbasierte Methode), Zufallsabfrage oder Prüfungsmodus (zum kurzfristigen Vorbereiten auf Prüfungen). Bei der Abfrage wird die „Frage“ gestellt und man hat die Möglichkeit, seine eigene Antwort zu tippen und anschließend mit der „Antwort“ zu vergleichen. Hilfsweise kann die o.g. Eselsbrücke eingesetzt werden. Richtige Antworten gelangen zu den gelernten Karten, falsche zu den noch zu lernenden.

Fazit: BrainYoo ermöglicht das schnellere Erstellen von Karteikarten, deren übersichtliche Verwaltung und Kategorisierung und verhilft zu einfacherem effektivem Lernen auf Langzeitgedächtnis zu einem angemessenen Preis.

Alexander Junkov

IMPRESSUM

Redaktion

Jakob Hübert, Viktoria Lerch, Elisa Meyer, Christian Waller

Stellv. Redaktionsleitung

Amer Issa, Verena Lerch

Chefredakteur

Alexander Junkov

Verantwortliche des Anzeigenteils

Amer Issa, Alexander Junkov

Layout / Cover

Alexander Junkov

Auflage

10.000 Exemplare

Herausgeberin / V.i.S.d.P.

Fachschaft Rechtswissenschaft

Anschrift

Redaktion Law Zone / Fachschaft
Goethe-Universität Frankfurt
Hauspostfach 34 / Grüneburgplatz 1
60629 Frankfurt am Main

E-Mail

lawzone@web.de

Bildnachweise

Titelfoto: © Claudia Paulussen - Fotolia.com,

Druck

Hornberger Druck GmbH
79689 Maulburg

Meinungsbeiträge geben die Auffassung der einzelnen Autoren wieder. Ein großer Dank geht an unsere Partner und Sponsoren, die diese Ausgabe der Law Zone ermöglicht haben.

